

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	1
<b>2</b>	<b>Bourdieu's Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie</b> .....	13
2.1	Zur Kritik der scholastischen Vernunft .....	14
2.1.1	Muße und scholastische Felder .....	14
2.1.2	Denken <i>über</i> die Welt als Denken <i>in</i> der Welt .....	19
2.1.3	Der scholastische Epistemozentrismus und die Theorie der Praxis .....	23
2.2	Zwischen Objektivismus und Subjektivismus: Die praxeologische Erkenntnisweise .....	27
2.2.1	Der erste Bruch: Wider den Subjektivismus .....	30
2.2.2	Der zweite Bruch: Wider den Objektivismus .....	33
2.2.3	Die Überschreitung: Die praxeologische Erkenntnisweise als epistemologische Kritik .....	38
2.2.4	Kritik am Intellektualismus der Zeitlosigkeit .....	40
2.3	Jenseits des Positivismus .....	42
2.3.1	Das Verhältnis von Theorie und Empirie aus Sicht der Kritischen Theorie .....	44
2.3.2	Bourdieu's Programm wider den Positivismus .....	46
2.3.3	Bruch und Konstruktion: Gaston Bachelard .....	48
2.3.4	Die symbolischen Formen: Ernst Cassirer .....	50
2.3.5	Die soziologische Sprache der Relationalität .....	52
2.4	Distanz zum Beobachteten und Beschriebenen: Die Programmatik der Reflexivität .....	55

2.5	Der Anspruch auf Wahrheit . . . . .	63
2.5.1	Wissenschaftssoziologie: Von der Praxis der Wissenschaft . . . . .	63
2.5.2	Wahrheit und Kampf . . . . .	68
<b>3</b>	<b>Das wissenschaftliche Feld . . . . .</b>	<b>71</b>
3.1	Wissenschaftssoziologie und das wissenschaftliche Feld . . . . .	74
3.2	Habitus und Feld: Eine Theorie konflikthafter Differenzierung . . .	77
3.2.1	Gesellschaftliche Differenzierung und soziale Konflikte. . .	77
3.2.2	Konflikttheorie, Habitus und Sozialisation . . . . .	79
3.2.3	Habitus, Sozialraum und Felder. . . . .	81
3.3	<i>Illusio</i> und der Glauben an das Spiel der Wissenschaft. . . . .	84
3.4	Professor*innen im wissenschaftlichen Feld. . . . .	87
3.4.1	Disposition, Position, Positionierung: Eine Heuristik sozialer Kämpfe . . . . .	87
3.4.2	Feldspezifisches Kapital: Ämter und Prestige . . . . .	90
3.5	Die Konzeption des wissenschaftlichen Feldes . . . . .	94
3.5.1	Die Logik sozialer Felder. . . . .	95
3.5.2	Relative Autonomie und das Feld der Macht. . . . .	98
3.5.3	Drei Hierarchisierungsprinzipien. . . . .	101
3.6	Homo academicus: Von der Theorie zur Empirie . . . . .	115
<b>4</b>	<b>Vom Gebrauch der Wissenschaft. . . . .</b>	<b>119</b>
4.1	Die Feldtheorie – Ein Programm zur kollektiven Selbstanalyse . . .	120
4.2	Im Geiste der Kritischen Theorie. . . . .	129
4.2.1	Autonomie – Welche Autonomie? . . . . .	130
4.2.2	Zur Theorie des kommunikativen Handelns . . . . .	133
4.2.3	Autonome Kommunikation – Kontrafaktische Ideale der Wissenschaft bei Bourdieu und Habermas . . . . .	139
4.3	Wissenschaft und (Real-)Politik . . . . .	143
4.3.1	Kritik und Selbstreflexion . . . . .	144
4.3.2	Der politische Eingriff der Intellektuellen . . . . .	148
4.4	Wissenschaft, Wissenschaftssoziologie und das Feld der Macht. . .	153
4.4.1	Die gesellschaftliche Einbettung der Wissenschaft . . . . .	156
4.4.2	Die Felder kultureller Produktion und der kritische Standpunkt . . . . .	160

---

<b>5</b>	<b>Bourdieu und die moderne Wissenschaftssoziologie</b> . . . . .	165
5.1	Die konstruktivistische Wende in der Wissenschaftssoziologie. . . . .	166
5.2	Bourdieu und die <i>Science and Technology Studies</i> . . . . .	169
5.2.1	Bourdieus wissenssoziologische Anschlüsse. . . . .	169
5.2.2	Praxiskonflikte . . . . .	172
5.2.3	Dinge und Artefakte . . . . .	173
5.2.4	Bourdieu und Latour . . . . .	175
5.2.5	„Soziotechnische Rationalität“ . . . . .	176
5.3	Feldtheoretische Analysen im Anschluss an Bourdieu . . . . .	179
<b>6</b>	<b>Fazit: Bourdieu in der Wissenschaftsforschung</b> . . . . .	193
	<b>Literatur</b> . . . . .	199